Anleitung zum Erhebungsblatt - Planvariante Suisse Bilanz 2019

Speichern Sie die Datei zuerst auf ihrem PC. Für die Dateneingabe sind die gelben Felder vorgesehen. Bitte beachten Sie alle Punkte! Es kann sein, dass Sie die Bearbeitung zuerst aktivieren müssen bevor Sie die Eingaben machen können.

Für die Richtigkeit der Angaben ist der Anwender selber verantwortlich.

Das Erhebungsblatt muss ausgedruckt, unterschrieben und per Post an die Agrocontrol gesendet werden. E-Mail oder Fax können nicht weiterverarbeitet werden.

Oktober 2018, Agrocontrol/kn

Betriebsnummer:	1	Telefon:	
Name / Vorname:		Mobil:	
Strasse:		Tel. erreichb. von / bis	Uhr
PLZ Ort:		Höhe über Meer:	Zone:
Überbetriebliche Erfüllung des ÖLN: Betriebsnummer Partnerbetrieb(e) angeben und Erhebungsblätter zusammen einreichen. Bei Typ A nur eines!			Typ:

Fruchtfolge bei über 3ha OA (mind. 5 Jahre gleich)

- ☐ Variante 1 "Anbaupausen "
- ☐ Variante 2 "Anzahl Kulturen und Kulturanteile"
- ☐ Betrifft mich nicht, da ich keine oder unter 3ha OA habe
- ☐ GMF Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion 2019

Planvariante Suisse Bilanz 2019

- **Die Angaben sind für das Jahr 2019 zu machen**
- **Laufende Änderungen melden Sie bitte ab 15.03.19 direkt dem Rechner**
- **Erträge: Durchschnitt der letzten drei Jahre**
- **GMF-Betriebe müssen das Kraftfutter deklarieren, auch wenn 0kg eingesetzt wird**

	Ackerbau	N- Flexibilisierung	Fläche Aren	Ertrag dt/ha
100	Winterweizen	☐		
102	Futterweizen	☐		
104	Sommerweizen			
105	Wintergerste	☐		
107	Sommergerste			
109	Sommerhafer			
110	Winterroggen (Hybrid)	☐		
111	Winterroggen (Population)	☐		
114	Wintertriticale	☐		
116	Dinkel (Winterkorn)			
130	Winterraps	☐		
133	Kartoffeln, Speise-, Verarbeitungs-			
134	Saatkartoffeln			
135	Frühkartoffeln			
136	Zuckerrüben			
137	Futterrüben			
138	Körnermais **1)**			
139	Silomais **1)**			
140	Maiskolbensilage (CCM) **1)**			
160	Eiweisserbsen			
162	Soja			
143	Sonnenblumen			
190	Buntbrache			
192	Rotationsbrache			
194	Ackerschonstreifen; Kultur:			
191	Saum auf Ackerfläche			
		Fläche 3**)**		
254	Gründüngung Nichtlegum.			
255	Gründüngung Leguminosen			
120	Vom Betrieb weggef. Stroh			

	Gemüsebau		Fläche Aren
	Freilandkonservengemüse Art:		
490	kl. Pflanzungen mit versch. Gemüse		
	Freilandgemüse laut Zusatzblatt **2)**		
		Fläche 3**)**	
	2. und 3. Kultur laut Zusatzblatt **2)**		
	Kulturen im geschützten Anbau laut Zusatzblatt 2**)**		

1) Falls nicht konventionell angebaut: Bitte Anbausystem angeben (z.B. Maiswiese, Streifenfrässaat)

2) Zusatzblätter sind bei der Agrocontrol oder auf www.agrocontrol.ch erhältlich

3) Diese Flächen zählen nicht zur LN, da sie sonst doppelt gezählt würden

	Obst, Beeren, Dauerkulturen	Fläche Aren
300	Kleine Anlagen mit verschiedene Dauerkulturen (<20a)	
303	Kernobstanlage	
305	Kirschenanlage	
311	Zwetschgenanlage	
320	Reben (ohne Flächen mit hoher Artenvielfalt)	
321	Rebflächen mit hoher Artenvielfalt (Ökofläche)	
337	Erdbeeren mehrjährig	
335	Erdbeeren einjährig (o.A.)	
346	Aronia, Holunder, Goji, MiniKiwi	
362	Christbäume	
	Andere	

	Grünland		Fläche Aren	Ertrag dt/ha	davon BFF-Fläche in Aren
200	Naturwiese	extensiv			
201	Naturwiese	wenig intensiv			
220	Weide	extensiv			
221	Weide	wenig intensiv			
202	Naturwiese	mittelintensiv			
222	(Mäh-) Weide	mittelintensiv			
203	Naturwiese	intensiv			
223	(Mäh-) Weide	intensiv			
204	Kunstwiese	mittelintensiv			
205	Kunstwiese	intensiv			
	Weitere Futterflächen	Fläche 3**)**			
240	Betriebseigenes Stroh zum Verfüttern				
250	Grünmais (Zwischenfutter)				
256	ZwF (Wich-Erbs-Hafer / Grünschnittroggen)				
252	Äugsteln/100er & 200er Mi. Herbstnutzung				
253	Frühjahrsschnitt vor Wiesenumbruch				

	Übriger Ökoausgleich	Fläche Aren		Fläche Aren
806	Streue-, Torfland			
803/802	Hecken und Feldgehölz/ Ökofläche nur mit Krautsaum			
801	Hochstamm-Feldobstbäume & Nussbäume		1a/ Baum	
800	Anerkannte Einzelbäume (z.Bsp. Linden, Lärchen)		1a/ Baum	
	= Landw. Nutzfläche (LN)			
			Total Ökofläche:	

	eigene und zugeführte Futtermittel / Stroh (Planung)					dt FS
500	Stroh zum Einstreuen, **zugekauft**					
180	verfütertes Stroh, **zugekauft**					
100/140	verfütterte Kartoffeln		eigene		zugekaufte	
173	Zuckerrübenschnitzelsilage					
163	Maiskolbensilage (CCM) [nur für Rindviehmast]					
	andere Grundfuttermittel	Art:				
	zugeführtes Grundfutter(z.B. Heu,Silomais)	Art:				
	Verkauf (Planung)					dt FS
	weggeführtes Grundf. (z.B. Heu, Silomais)	Art:				
	weggeführtes Futter von Ökoflächen	Art:				

	Tierart bzw.Tierkategorie	Ein-heit	Anzahl Ein-heiten	Kraftfutter pro Kategorie und Jahr(kg)	Abzug / Zuschlag (z.B. Alpung) ±Tiere	Abzug / Zuschlag (z.B. Alpung) Tage	LAUFHOF Anzahl Tiere	LAUFHOF Tage / Jahr	WEIDE Anzahl Tiere	WEIDE Std. / Tag	WEIDE Tage / Jahr	Hof-düng-er-Code
	Rindvieh											
100	Milchkühe kg Ø Milchmenge	Stück										
	Fütterung Milchvieh: ☐ ad libitum (Futter zur freien Verfügung) ☐ Einsatz von Futterrüben oder Kartoffeln											
107	Jungvieh bis 160 Tage alt	Platz										
108	Jungvieh über 160 bis 365 Tage	Platz										
102	Jungvieh 1-2-jährig	Stück										
103	Rind älter als 2-jährig	Platz										
120	Mastkalb Stück/ Jahr oder	Platz										
122	Rindviehmast: Tränker unter 4 Mt.	Platz										
123	Rindviehmast: über 4 Mt.	Platz										
104	Zuchtstier	Stück										
125	Rindvieh-Weidemast über 4 Mt.	Platz										
XXX	Mutterkuh ohne Kalb kg LG	Stück										
112	Mutterkuhkalb kg LG	Platz										
	Pferde / übrige Tiere											
140	Pferde über 180 Tg, über 148 cm	Platz										
141	Pferde unter 180 Tg, über 148 cm	Platz										
154	Pony / Kleinpferde / Esel	Platz										
163	Ziegenplatz	Platz										
160	Schafplatz (Muttertiere inkl. Jungtiere)	Platz										
162	Weidemastlamm (Stück pro Jahr)	Stück										
132	Damhirsche jeden Alters	Stück										
	Schweine *											
188	Zuchtschwein inkl. Ferkel bis 25 kg	Platz										
180	Mastschwein 25 - 100 kg LG	Platz										
189	Zuchteber	Stück										
	Geflügel *											
200	Legehennen (Kotband)	Platz										16
201	Legehennen (Kotgrube/ Bodenhaltung)	Platz										5
203	Junghennen	Stück										5
204	Mastpoulets (gem. Import-/ Export- Bilanz)	Platz										15
205	Masttruten	Platz										24
												1

Betriebe **ohne** GMF müssen nur bei den Milchkühen die Kraftfutterangaben machen!

Total Kraftfuttereinsatz Rindvieh
kg / Jahr

Hofdünger-Code

Code	System
2	nur Gülle
3	Stapelmist + Gülle
8	nur Laufstallmist
10	Freiland
18	Laufstallm. + Gülle (M.kuhkälber)
21	Laufstallmist + viel Gülle
22	Laufstallmist + Gülle (50%)
23	Laufstallmist + wenig Gülle

Total Kraftfuttereinsatz übrige Raufutterverzehrer
kg / Jahr

Hofdünger-Code

Code	System
8	nur Laufstallmist
10	Freiland

Hofdünger-Code

Code	System
2	nur Gülle
8	nur Laufstallmist
21	Laufstallmist + viel Gülle
22	Laufstallmist + Gülle (50%)
23	Laufstallmist + wenig Gülle

Hofdünger-Code

Code	System
5	Kotgrube/ Bodenhaltung
15	Pouletmist
16	Hennenkot (Kotband)

Phosphorübertrag aus 2018 , nur bei Einsatz von Kompost oder Ricokalk möglich kg P2O5:

Bemerkungen:

Wichtige Hinweise:

1. **Das Erhebungsblatt muss ausgedruckt, unterschrieben und per Post an die Agrocontrol gesendet werden**
   E-Mail oder Fax können nicht weiterverarbeitet werden
2. **Einsendeschluss:** 15. November 2018
3. Die Berechnung ist kostenpflichtig, der Betrag von Fr. 60.- wird mit den Direktzahlungen verrechnet
4. Die Suisse Bilanz wird nach Ihren Angaben berechnet. Der Rechner lehnt jede Haftung ab
5. Ohne Ihren Gegenbericht innerhalb 5 Tagen nach Erhalt der gerechneten Bilanz gehen wir davon aus, dass die eigegebenen Daten Ihren Angaben entsprechen. Laufende Änderungen melden Sie bitte ab 15.03. 2019 direkt dem Rechner
6. Für Beratungen wenden Sie sich bitte an entsprechende Beratungsstellen

Ort/Datum:

Unterschrift:

ZBV Agrocontrol
Eschikon 5, 8315 Lindau
Tel. 052 355 03 00
info@agrocontrol.ch
www.agrocontrol.ch